

Continental/Horizon Robotics-Joint Venture beschleunigt die Kommerzialisierung automobiler KI-Technologien

- **Continental und Horizon Robotics haben einen Vertrag über ein Joint-Venture (JV) unterzeichnet. Das JV wird seinen Sitz in Shanghai, China haben**
- **Continental bringt ihr System-Know-how für Fahrerassistenzsysteme und automatisiertes Fahren sowie ihre globale Reichweite und Fertigungsstärke in das Joint Venture ein**
- **Horizon Robotics konzentriert sich weiterhin auf Prozessoren mit Künstlicher Intelligenz und Algorithmen für intelligentes Fahren**

Lindau/Shanghai (China), 29. September 2021. Das Technologieunternehmen Continental und Horizon Robotics, einer der weltweit führenden Anbieter von Edge-Computing-Plattformen für künstliche Intelligenz (KI), haben heute einen Joint-Venture-Vertrag unterzeichnet. Das JV konzentriert sich auf integrierte Hardware- und Software-Lösungen für Fahrerassistenzsysteme und automatisiertes Fahren. Continental wird dabei der Mehrheitsgesellschafter sein. Außerdem wurde ein Investitionsvertrag mit der Shanghai Jiading Industrial Zone unterzeichnet, der vorsieht, dass das neue JV seinen Sitz im Jiading District in Shanghai haben wird. Das JV wird voraussichtlich aus rund 200 Mitarbeitern bestehen. Intelligentes Fahren, das durch fortschrittliche Fahrerassistenzsysteme und automatisiertes Fahren ermöglicht wird, ist ein Bereich mit großem Marktwachstumspotenzial, bei dem die Entwicklungsgeschwindigkeit von entscheidender Bedeutung ist. Das von Continental und Horizon Robotics gegründete Joint Venture beschleunigt die Entwicklung und Kommerzialisierung von KI-Technologien im Automobilbereich.

Continental und Horizon Robotics arbeiten bereits seit mehreren Jahren zusammen. Dies führte zunächst zu einem Memorandum of Understanding (MoU) zur Zusammenarbeit, das Anfang letzten Jahres veröffentlicht wurde. Auf der Auto Shanghai in diesem Jahr folgte ein weiteres MoU zur Gründung eines Gemeinschaftsunternehmens. Zu diesem Zeitpunkt hatte die Zusammenarbeit weiter an Dynamik gewonnen, sodass beide Unternehmen beschlossen, noch enger zu kooperieren. Ziel des Joint Ventures ist es, die Prozessoren und Algorithmen von Horizon Robotics in Smart Cameras und Steuergeräte für Fahrerassistenzsysteme und automatisiertes Fahren von Continental zu integrieren sowie Horizon Robotics eine globale Reichweite und Produktionsbasis für seine Technologie zu geben. Das Unternehmen wird sowohl den chinesischen Markt als auch internationale OEMs weltweit bedienen. Bislang sind schon einige chinesische Automobilhersteller bereit, mit dem Joint Venture eine Kooperation für die Massenproduktion einzugehen.

Das Joint Venture unterzeichnete heute zudem eine Absichtserklärung für eine Zusammenarbeit mit dem weltweit führenden Anbieter von Automobilsoftware Elektrobit. Mit der Erfahrung und dem Fachwissen von Elektrobit können die beiden Parteien die Entwicklung und Massenproduktion von Produkten für das autonome Fahren vor Ort besser unterstützen. Elektrobit wird zuverlässige Softwareprodukte und Lösungen für die zugrunde liegenden standardisierten Fahrzeuginfrastrukturen bereitstellen, damit sich das Joint Venture auf die Entwicklung differenzierter Funktionen und Innovationen konzentrieren kann.

„Wir haben großen Respekt vor dem Fokus und der Geschwindigkeit, mit der unser Partner Horizon Robotics KI-Technologie im Automobilbereich vorantreibt. Dieser Innovationsansatz ist genau das, was der Markt braucht. Durch die Gründung eines Joint Ventures mit unserem neuen Partner können wir eine leistungsstarke Kombination aus modernster KI-Technologie und der langjährigen Erfahrung in der Fertigung und den Qualitätsprozessen mit erstklassigen und erschwinglichen Produkten nutzen“, sagte Frank Petznick, Leiter der Geschäftseinheit Fahrerassistenzsysteme bei Continental.

„Die Automobilindustrie ist vollständig in eine Phase intelligenter Mobilität eingetreten. Wir befinden uns mittendrin und können die Chance des industriellen Wandels nur nutzen, wenn wir uns neues Denken, eine innovative Mentalität und einen offenen Geist zu eigen machen“, sagte Kai Yu, Gründer und CEO von Horizon Robotics. „Continental kann auf eine jahrhundertalte Erfahrung zurückblicken und ist nach wie vor führend in Innovationen und der Modernisierung der globalen Automobilindustrie. Horizon Robotics verfügt über einen großen Fundus an Technologien für künstliche Intelligenz und den besten Service vor Ort. Wir gründen zusammen ein Joint Venture, um ein neues industrielles Kooperationsmodell zu schaffen und werden gemeinsam daran arbeiten, die Industrialisierung intelligenter Autos konsequent umzusetzen und zu praktizieren.“

Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2020 einen Umsatz von 37,7 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell rund 193.000 Mitarbeiter in 58 Ländern und Märkten. 2021 begeht das Unternehmen sein 150-jähriges Jubiläum.

Das Geschäftsfeld Autonomous Mobility and Safety entwickelt, produziert und integriert aktive und passive Sicherheitstechnologien und beherrscht die Fahrzeugdynamik. Das Produktportfolio reicht von elektronischen und hydraulischen Brems- und Fahrwerkregelsystemen über Sensoren, Fahrerassistenzsysteme, Airbagelektronik und -sensorik sowie elektronische Luftfedersysteme bis hin zu Reinigungssystemen für Windschutzscheiben und Scheinwerfer. Der Fokus liegt auf einer hohen Systemkompetenz und der Vernetzung einzelner Komponenten. So entstehen Produkte und Systemfunktionen entlang der Wirkkette SensePlanAct. Diese machen das Fahren sicherer und komfortabler und ebnen den Weg zur autonomen Mobilität.

Kontakt für Journalisten

Sören Pinkow
Externe Kommunikation
Geschäftsfeld Autonomous Mobility and Safety
Continental
Telefon: +49 69 7603 8492
E-Mail: soeren.pinkow@continental.com

Miriam Baum
Externe Kommunikation
Geschäftsfeld Autonomous Mobility and Safety
Continental
Telefon: +49 69 7603 9510
E-Mail: miriam.baum@continental.com

| | |
|----------------------|--|
| Presseportal: | www.continental-presse.de |
| Mediathek: | www.continental.de/mediathek |
| Twitter: | www.twitter.com/ContiAutomotive |

Bild und Bildunterschrift



Continental_PP_Artificial_Driver_Highway

Moderne Fahrerassistenzsysteme nutzen KI, um Entscheidungen zu treffen, den Fahrer zu unterstützen und letztlich autonom zu operieren.